



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

25. August 2021

Homepage, Verkehr

Neue Expressbuslinie 928 zwischen Wiesbaden Hauptbahnhof und Bahnhof Kastel

Durch die Sperrung der Salzbachtalbrücke und der darunter liegenden Verkehrswege (B263 und Bahngleise) haben die südlichen Bahnhöfe im Stadtgebiet an Bedeutung gewonnen. Um eine bessere Busanbindung der Innenstadt an den Kasteler Bahnhof zu gewährleisten, bietet ESWE Verkehr im Auftrag der Landeshauptstadt Wiesbaden nun eine gänzlich neue Linienverbindung an: Ab Montag, 30. August 2021, verkehrt die neue Expressbuslinie 928 zwischen dem Wiesbadener Hauptbahnhof (Bussteig A) und dem Bahnhof Mainz-Kastel (Haltestelle am Bahnhofsvorplatz).

„Viele Tausende Menschen in unserer Stadt, insbesondere Pendlerinnen und Pendler, sind auf einen funktionierenden und leistungsfähigen ÖPNV angewiesen. Darum ist für sie die Sperrung der Salzbachtalbrücke besonders schmerzhaft. Um ihnen im Rahmen dessen, was in dieser Ausnahmesituation möglich ist, das bestmögliche Angebot zu machen, werden wir nun kurzfristig die neue Linie 928 verkehren lassen. Wenn diese gut angenommen wird, werden wir das Angebot aufrechterhalten, bis der reguläre Zugverkehr am Wiesbadener Hauptbahnhof wieder aufgenommen werden kann“, so Verkehrsdezernent Andreas Kowol.

„Mit der neuen Expressbuslinie 928 entlasten wir die aktuell stark nachgefragten Linien 6 und 28 und bieten unseren Fahrgästen zugleich eine direkte und somit noch schnellere Verbindung zwischen den beiden Bahnhöfen an“, erklärt Jörg Gerhard, Geschäftsführer

von ESWE Verkehr, das neue Angebot. „Die Liniennummer der neuen Expressbuslinie ist dabei an die ESWE-Linie 28 angelehnt, da der Linienweg sich in großen Teilen ähnelt“, so Gerhard weiter.

Die Expressbusse der Linie 928 pendeln dabei ohne Zwischenhalt zwischen beiden Bahnhöfen. Die Linie fährt jeweils montags bis freitags zwischen circa 6:00 Uhr und circa 9:00 Uhr sowie zwischen circa 15:00 bis circa 20:00 Uhr. Aufgrund der Direktverbindung beträgt die Fahrzeit pro Strecke nur rund 15 Minuten.

Der Zugverkehr am Wiesbadener Hauptbahnhof kam durch die Sperrung der Salzachtalbrücke und der darunter liegenden Verkehrswege nahezu zum Erliegen. Viele Fahrgäste müssen, um weiterhin die Regional- und S-Bahnen nutzen zu können, aktuell mit Stadtbussen oder Bussen des Schienenersatzverkehrs zu den Bahnhöfen Biebrich, Wiesbaden Ost, Mainz-Kastel oder Mainz Hauptbahnhof gelangen. Die gestiegene Fahrgastnachfrage in den ESWE-Bussen lässt sich insbesondere an Wochentagen in den Hauptverkehrszeiten beobachten.

Finanziert wird das neue Busangebot durch das Notprogramm der Landeshauptstadt Wiesbaden, welches anlässlich der Sperrung der Salzachtalbrücke von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde. Verkehrsdezernent Andreas Kowol ergänzt: „Mein herzlicher Dank gilt der Stadtverordnetenversammlung, die schnell reagiert haben, damit die Stadt Wiesbaden wie in diesem Fall kurzfristig in der Lage ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilität umzusetzen.“

Die Expressbuslinie 928 gilt als reguläre ESWE-Linie, wodurch sie mit allen Tickets der RMV-Preisstufe 13 (Tarifgebiet 6500) genutzt werden kann. Die Linienfahrpläne sind in die digitale Fahrplanauskunft des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) integriert. Diese und weitere Informationen finden Sie auf: www.eswe-verkehr.de/salzbachtalbruecke

Persönliche Auskünfte zum Fahrplan erhalten Fahrgäste in der Mobilitätszentrale von ESWE Verkehr in der Marktstraße 10 sowie in den beiden Mobilitätsinfos am Hauptbahnhof (Bussteig A) und am Luisenplatz (Bussteig B).

Telefonische Auskünfte gibt es bei ESWE Verkehr unter Telefon (0611) 45022450 von Montag bis Samstag zwischen 7 und 19 Uhr oder am RMV-Servicetelefon täglich und rund um die Uhr unter (069) 24248024.

+++